

Frage: Sollen damit eigentlich immer alle Exceptions geprüft werden?

Antwort: Generell stellt sich die Frage, ob es neu programmierten Code in der Software geben darf, der niemals ausprobiert wurde. Darauf kann es keine sinnvolle Antwort „darf es geben“ geben. Dabei ist zu beachten, dass z. B. eine Testüberdeckung oft auch manuell gemessen werden kann. Lassen Sie z. B. in Eclipse ein normales Programm mit „Coverage As“ laufen, werden dort auch alle ausgeführten Zeilen mit protokolliert. Diese Sitzungen sind dann in Eclipse verwaltbar (z. B. speichern, vereinigen).

Generell ist die Frage nach dem Aufwand der in die QS gesteckt wird, eine Frage der Unternehmensstrategie. Dazu gehört auch die Organisation des Qualitätsmanagements und dabei des Qualitätssicherungsprozesses, der dann kontinuierlich verbessert werden soll. Die begründete Definition eines solchen Prozesses für ein Projekt oder ein Unternehmen eignet sich gut als Hausarbeitsthema (welche QS-Maßnahmen, welche Risiken werden bewusst eingegangen, ...).